

Swiss Health Alliance (SHA)
OEKOPROCESS & OEKOMARKETING

Gemeinsam mehr erreichen.

Ein partnerschaftliches Modell für glaubwürdige,
messbare und skalierbare Nachhaltigkeitstransparenz.



SHA Netzwerkbildung

Die Umsetzung globaler Nachhaltigkeitsziele stellt hohe Anforderungen an alle Beteiligten. Es reicht längst nicht mehr aus, sich ausschließlich auf gute Absichten zu verlassen. Vielmehr sind belastbare Daten, verlässliche Strukturen und eine transparente, vertrauensbildende Kommunikation unabdingbar, um nachhaltige Projekte glaubhaft und langfristig zu realisieren.

In der Praxis scheitern viele ambitionierte Initiativen häufig an drei zentralen Hürden: dem fehlenden Zugang zu Kapital, der mangelnden Messbarkeit nachhaltiger Wirkung und dem Risiko, des Greenwashings bezichtigt zu werden. Gerade bei diesen kritischen Punkten setzt die Swiss Health Alliance (SHA) an und bietet mit ihrem partnerschaftlichen Modell eine wirksame Antwort.

Das von der SHA entwickelte Modell verbindet die drei entscheidenden Komponenten nachhaltiger Projektentwicklung zu einem in sich geschlossenen System: Erstens schafft es Zugang zu Kapital, zweitens integriert es eine umfassende ESG-Prüfung (Environment, Social, Governance) und drittens ermöglicht es eine strategische Kommunikation.

Durch die Kombination von OEKOPROCESS und OEKOMARKETING unter Patronanz der SHA entsteht so ein einzigartiges System, das nachhaltige Projekte nicht nur umsetzbar macht, sondern sie auch glaubwürdig und wirkungsvoll am Markt positioniert.

SHA: Die Institution für Wandel & Nachhaltigkeit.



**SWISS-HEALTH
ALLIANCE**
SHA-VEREIN.COM

Wenn der Mensch im Mittelpunkt steht.

Die Swiss Health Alliance (SHA) nimmt eine zentrale Rolle als Drehscheibe für nachhaltige Entwicklung ein. Sie versteht sich nicht allein als Nichtregierungsorganisation (NGO), sondern insbesondere als Koordinatorin, die verschiedene Akteure wie Projekt- und Knowhow-Träger, Investoren und Fachpartner zusammenbringt. Durch diesen Ansatz gelingt es der SHA, Brücken zwischen den unterschiedlichen Interessen zu schlagen und damit nachhaltige Projekte von Beginn an ganzheitlich zu begleiten.

Ein besonderes Merkmal der SHA ist ihre Fähigkeit, Kapitalakquise, methodische Begleitung und Qualitätssicherung miteinander zu verbinden. Sie schafft damit ein stabiles Fundament, auf dem nachhaltige Initiativen nicht nur initiiert, sondern auch dauerhaft umgesetzt werden können. Transparente Prozesse und klar definierte Standards stehen dabei im Mittelpunkt und gewährleisten, dass die Projekte glaubwürdig und wirkungsvoll entwickelt werden. Die SHA sorgt somit für ein hohes Maß an Verlässlichkeit und trägt maßgeblich dazu bei, dass nachhaltige Entwicklung nicht nur als Ziel formuliert, sondern in der Praxis auch erfolgreich realisiert werden kann.

Messbar.Transparent. Nachhaltig.

OEKOPROCESS, unter der Leitung von Christian Rose und als Beirat der Swiss Health Alliance (SHA) akkreditiert, übernimmt eine Schlüsselrolle als digitales Rückgrat innerhalb des partnerschaftlichen Modells für Nachhaltigkeit.

In dieser Funktion begleitet Christian Rose ausgewählte Projekte aus dem Netzwerk der SHA und sorgt dafür, dass diese Projekte sowohl inhaltlich als auch rechtlich und hinsichtlich ihrer Wirkung so ausgerichtet sind, dass sie den Anforderungen eines unabhängigen Audits nach ISAE 3000 entsprechen. Darüber hinaus wird Wert darauf gelegt, dass die Projekte sich glaubwürdig im internationalen Kontext positionieren können, insbesondere mit Blick auf die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs).



OEKO
PROCESS

Das digitale ESG-Rückgrat.

Das System von OEKOPROCESS besticht durch eine klar strukturierte und fundierte Datenbasis. Diese ermöglicht es, Aspekte der Nachhaltigkeit auf unterschiedlichen Ebenen messbar, vergleichbar und auditfähig zu machen. Somit trägt OEKOPROCESS dazu bei, dass nachhaltige Projekte sowohl den Erwartungen von Kapitalgebern und Investoren als auch internationalen Standards gerecht werden und ihre Wirkung transparent und nachvollziehbar dokumentieren können.

Der Fokus von oekoprocess liegt auf den VSME-, DMA- und GCD-Standards, die die Grundlage für die Bereitstellung verlässlicher Daten für das Sustainable-Finance- und EU-Taxonomie-Modul bilden. Dies ermöglicht strategische Nachhaltigkeitsanalysen und praxisnahe Handlungsempfehlungen. oekoprocess stellt sicher, dass alle von Kapitalgebern, Investoren und Aufsichtsbehörden geforderten Nachweise und Berichte vollständig standardkonform, prüfbar und nachvollziehbar sind, einschließlich auditierbarer Nachhaltigkeitsberichte, Impact-Analysen und digital verwertbarer ESG-Daten.

Dies stärkt die Revisionssicherheit und verbessert die Finanzierungsposition von Projekten. Die Taxonomie gibt Struktur, Sustainable Finance schafft die Verbindung zum Kapitalmarkt. Durch diesen systematischen Ansatz schafft OEKOPROCESS die Grundlage für glaubwürdige und nachvollziehbare nachhaltige Projektentwicklung. Die strukturierte Bereitstellung von Daten und Nachweisen ermöglicht es, nachhaltige Initiativen transparent zu dokumentieren und deren Wirkung für alle Beteiligten – von Projektträgern über Investoren bis zur Öffentlichkeit – nachvollziehbar zu machen.

Als digitales ESG-Rückgrat ermöglicht es:

- die strukturierte Erfassung und Analyse von ESG-Daten
- die Umsetzung regulatorischer Vorgaben wie der EU-Taxonomie, der VSME oder der Green Claims-Verordnung
- die Erstellung auditfähiger Nachhaltigkeitsberichte (z. B. nach ISAE 3000)
- die Durchführung von Double Materiality Analysen
- die Integration einer skalierbaren, KI-gestützten ESG-Plattform
- die Integration von Sustainable Finance und Taxonomie

Kommunikation auf Basis geprüfter Inhalte.

OEKOMARKETING bereitet geprüfte ESG-Daten von OEKOPROCESS gezielt für die externe Kommunikation auf, gestaltet den Nachhaltigkeitsbericht und sorgt mit überprüfbaren, regulatorisch konformen Aussagen für eine klare Marktpositionierung.

OEKOMARKETING begleitet nachhaltige Initiativen entlang des gesamten Kommunikationsprozesses: Dies reicht von der Erstellung professioneller Pitch Decks für Investorinnen und Investoren über eine zielgerichtete Vorbereitung zur Pressearbeit bis hin zur Entwicklung von Content, mit Ergebnissen aus dem OEKOPROCESS sowie strategischem Marketing Coaching. Sämtliche Kommunikationsmaßnahmen basieren konsequent auf validierten und geprüften Inhalten aus dem OEKOPROCESS, wodurch die Glaubwürdigkeit sowie die Wirkung der Projekte nachhaltig gestärkt werden.

Mit OEKOMARKETING erhalten die nachhaltigen SHA-Projekte eine geprüfte Kommunikationsbasis.

Durch die Integration von OEKOMARKETING, unter der Leitung von Johann Nuart, in den Beirat der Swiss Health Alliance (SHA), wird eine solide Grundlage für eine verantwortungsvolle und transparente Kommunikation in Bezug auf Nachhaltigkeitsaussagen geschaffen. Dies führt zu einem kommunikativen Fundament, das nachhaltige Projekte nicht nur glaubwürdig nach außen präsentiert, sondern auch langfristig das Vertrauen von Investoren, Partnern und der Öffentlichkeit stärkt.



**OEKO
MARKE
TING**

Das integrative Modell.

Wirkung durch Zusammenspiel.



Das integrative Modell setzt auf die enge Zusammenarbeit von Swiss Health Alliance (SHA), OEKOPROCESS und OEKOMARKETING. SHA verbindet als Koordinatorin alle Beteiligten und sorgt für Zugang zu wichtigen Ressourcen.

OEKO
PROCESS

OEKOPROCESS liefert eine zuverlässige Datenbasis für Nachhaltigkeitsbewertung und -steuerung. Das System erfüllt alle relevanten Standards – von VSME, DMA und GCD bis zu Sustainable Finance und der EU-Taxonomie – und stellt prüfbare Impact-Analysen sowie verwertbare ESG-Daten für strategische Entscheidungen bereit.

OEKO
MARKE
TING

OEKOMARKETING bereitet diese Informationen Kommunikationsstrategisch auf und stellt eine professionelle, transparente Kommunikation sicher – von Pitch Decks bis Grundlagen zur Pressearbeit.

Das Modell ermöglicht nachhaltige Entwicklung durch nachvollziehbare Strukturen und gibt Projektträgern eine starke Plattform für wirksames und vertrauenswürdiges Handeln.



Governance und Qualitätssicherung

Die Swiss Health Alliance (SHA) sichert Governance und Qualität u.a. durch ein Beiratssystem, das technisches und kommunikatives Know-how bündelt.

Christian Rose (OEKOPROCESS) verantwortet die ESG-strukturelle Gestaltung der Projekte und sorgt für eine transparente, strukturierte sowie regelkonforme Datenbasis – damit sind alle ESG-Anforderungen abgedeckt.

Parallel dazu übernimmt Johann Nuart die kommunikative Seite mit OEKOMARKETING. Er sorgt dafür, dass sämtliche extern kommunizierten Inhalte exakt den geprüften ESG-Daten entsprechen. Dies stellt eine glaubwürdige, transparente und nachvollziehbare Darstellung der Projekte in der Öffentlichkeit sicher. Die Kombination aus technischer Daten und kommunikativer Klarheit bildet das Fundament für eine nachhaltige und vertrauenswürdige Positionierung der Projekte am Markt.

Das Governance-Modell der SHA garantiert somit, dass sowohl die Umsetzung als auch die Kommunikation nachhaltiger Projekte höchsten Ansprüchen genügen. Die enge Zusammenarbeit der beiden Beiratsmitglieder (Rose/Nuart) sowie die kontinuierliche Abstimmung mit dem SHA-Management gewährleisten, dass sowohl die technische Integrität zur Nachhaltigkeit als auch die kommunikative Wirkung der Projekte fortlaufend überwacht, evaluiert und weiterentwickelt werden. Dadurch entsteht eine tragfähige Basis für eine vertrauensvolle, nachvollziehbare und wirkungsvolle Nachhaltigkeitskommunikation im Rahmen des partnerschaftlichen Modells.

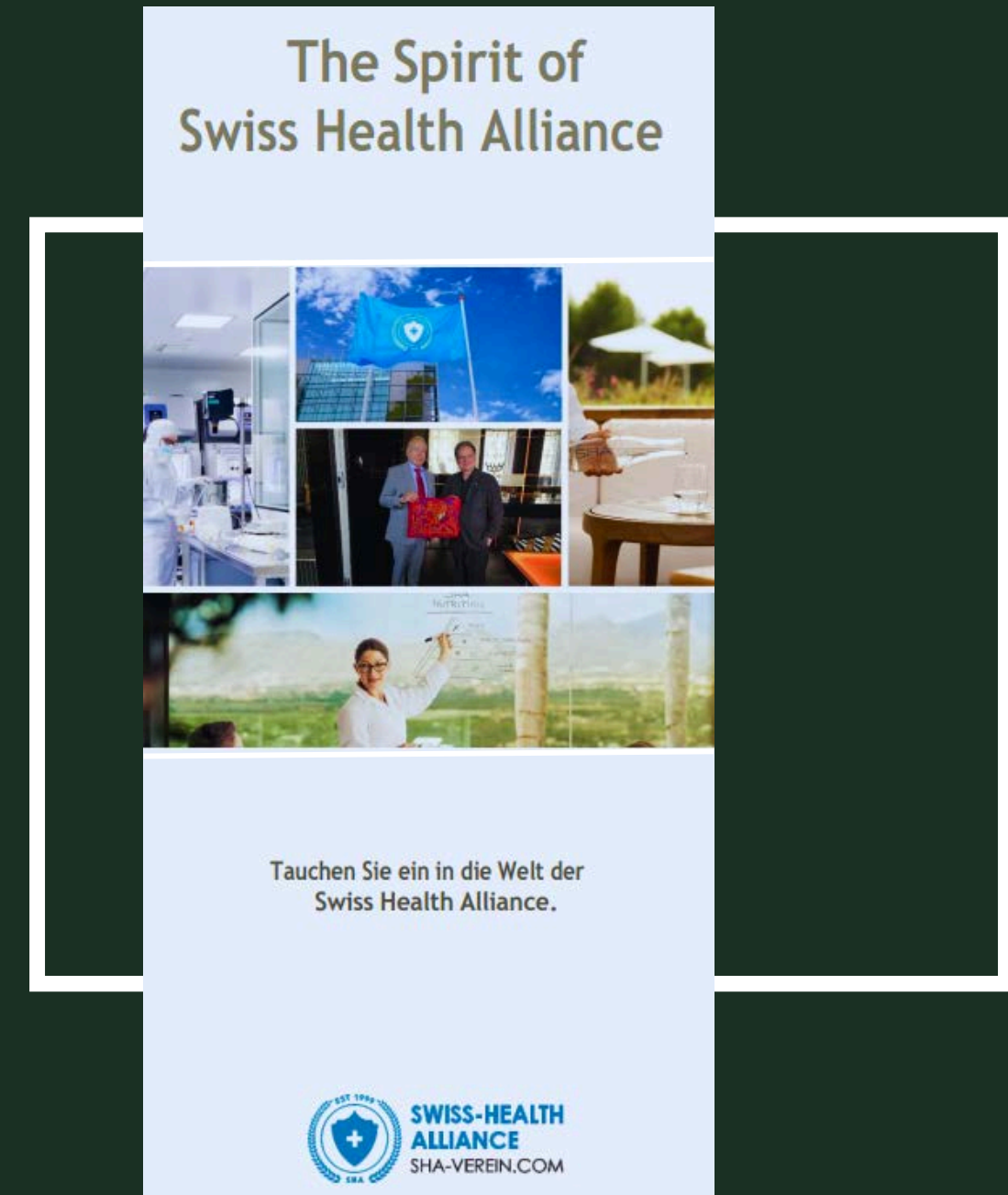
Fazit: Ein Modell mit klar erkennbarem Mehrwert.

Die Zusammenarbeit zwischen der Swiss Health Alliance (SHA), OEKOPROCESS und OEKOMARKETING bietet Projektverantwortlichen eine zuverlässige Lösung zur glaubwürdigen Umsetzung und Kommunikation von Nachhaltigkeit.

Durch die Kombination von geprüften ESG-Daten, strategischer Kommunikation und strukturierter Governance wird Nachhaltigkeit nachweisbar gelebt und transparent dargestellt.

Projektträger erhalten direkten Zugang zu Finanzierungen basierend auf validierten ESG-Daten. Diese geprüften Informationen ermöglichen die Erstellung standardisierter Berichte, die regulatorischen Anforderungen entsprechen und Investoren Sicherheit bieten. Der Einsatz solcher Daten fördert eine klare Kommunikation mit der Öffentlichkeit und stärkt das Vertrauen in nachhaltige Projekte.

Das partnerschaftliche Modell setzt neue Maßstäbe in der nachhaltigen Projektentwicklung, indem es Glaubwürdigkeit, Messbarkeit und Transparenz schafft und die notwendige Skalierbarkeit für erfolgreiche und zukunftsfähige Projekte bietet.



The Spirit of
Swiss Health Alliance

Tauchen Sie ein in die Welt der
Swiss Health Alliance.

Ausblick auf die weitere Entwicklung der Kooperation.

Im Zuge der finalen Umsetzung der Partnerschaft innerhalb der Swiss Health Alliance (SHA) bekräftigen sowohl OEKOPROCESS als auch OEKOMARKETING ihre Bereitschaft, die zur Verfügung stehenden Ressourcen flexibel und gezielt auszubauen.

OEKO
MARKE
TING

Die formale Integration von OEKOPROCESS und OEKOMARKETING in den Rechtsrahmen der SHA (Beirat) stellt dabei nicht nur einen organisatorischen Schritt dar, sondern ist zugleich Ausdruck eines klaren Bekenntnisses gemeinsam zu agieren.

OEKO
PROCESS

OEKO
MARKE
TING

Diese beiden Akteure agieren in enger Abstimmung und passen ihre Leistungen fortlaufend an die sich stetig verändernden Anforderungen innerhalb der SHA an. Dieser dynamische Ansatz gewährleistet, dass die Kooperation auch langfristig den aktuellen und zukünftigen Herausforderungen gerecht wird.

Diese Haltung verleiht dem Modell seine Stärke:



Im Mittelpunkt steht dabei das gemeinsam getragene Leitbild der 17 UN SDGs, das Nachhaltigkeit als überprüfbare, kommunikative und gesellschaftlich wirksame Aufgabe definiert. Dieses Leitbild dient als verbindende Grundlage und prägt sämtliche Aktivitäten der Beteiligten.

OEKO MARKE TING

NACHHALTIG
ÜBERZEUGEND
AUFTRETEN

2025 | Diese Präsentation wurde in Zusammenarbeit mit dem Management von OEKOPROCESS erstellt.

Die vorliegende Dokumentation dient ausschließlich dem internen Gebrauch innerhalb der Swiss Health Alliance (SHA), OEKOPROCESS sowie OEKOMARKETING. Sie basiert auf den aktuell verfügbaren Daten, Unterlagen und Informationen. Sollten neue, die Ergebnisse beeinflussende Fakten bekannt werden, behalten wir uns das Recht vor, die Inhalte entsprechend zu überprüfen und anzupassen.

Die enthaltenen Informationen wurden mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt und geprüft. Sie bieten einen Überblick über das Projekt und dessen Kontext, ersetzen jedoch keine rechtliche, steuerliche oder betriebswirtschaftliche Beratung. Diese Präsentation ist ausschließlich im vorgesehenen Gesamtkontext zu verwenden. Eine Veränderung, auszugsweise Weitergabe oder Nutzung außerhalb des definierten Kreises (SHA, OEKOPROCESS, OEKOMARKETING) ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung untersagt. Alle Inhalte dieser Präsentation sind urheberrechtlich geschützt und geistiges Eigentum von Johann (Hans) Nuart und Christian Rose. Jegliche Vervielfältigung, Verbreitung oder Nutzung außerhalb der vorgesehenen Zwecke ist nicht gestattet.

OEKOMARKETING Johann Nuart

Rudolf-Peter-Straße 2a
A-8510 Stainz
www.oekomarketing.com

Unternehmensgegenstand: Sales-Strategie & Werbeagentur
GISA-Zahl: 35083955
UID: ATU 66349178

